

Presse-Information
27. April 2015

Erfolgreicher Abschluss von KINO DER KUNST mit Preisverleihung in München.

Von BMW gestifteter Hauptpreis für Künstler bis 35 Jahren geht an Hu Wei aus China.

München. Gestern ging das Münchner Kunstfilmfestival KINO DER KUNST mit der Verleihung der beiden Hauptpreise zu Ende. „Butter Lamp“ von **Hu Wei** aus China und „Untitled (Human Mask)“ des französischen Künstlers **Pierre Huyghe** sind die Gewinner der mit jeweils 10.000 Euro dotierten Hauptpreise, die von BMW und der Kunststiftung Ingvild und Stephan Goetz gestiftet wurden. Den ebenfalls mit 10.000 Euro dotierten Preis für das filmische Gesamtwerk erhielt der amerikanische Medienkunstpionier **Cory Arcangel**. **Jacob Dwyer** aus Großbritannien erhielt den Projektpreis mit 10.000 Euro Postproduktionsdienstleistungen. Der Publikumspreis im Internationalen Wettbewerb ging an **Phil Collins**, ebenfalls aus Großbritannien.

Der Gewinnerfilm des von BMW gestifteten Hauptpreises für Künstler bis 35 Jahre - „Butter Lamp“ von Hu Wei - handelt von einem jungen Fotografen, der inszenierte Studioporträts von Familien tibetanischer Nomaden vor wechselnden Hintergründen aufnimmt. Seitens der Jury hieß es: „Fotografie wird als Fiktion dargestellt, als Einbildung von Wirklichkeit. Wir sehen Bilder über Bilder, und wie zwischen dem Fotografen und den Familien langsam eine faszinierende Beziehung entsteht. Hu Wei's Universum scheint zwischen Kino und Kunstwerk zu schweben.“

Die Jury des Internationalen Wettbewerbs unter Vorsitz der Sammlerin Ingvild Goetz, mit Kurator Hans Ulrich Obrist (London) sowie den Künstlern Yang Fudong (Shanghai), Loris Gréaud (Paris) und Jürgen Klauke (Köln), lobte „Untitled (Human Mask)“, der in Japan nach der Katastrophe von Fukushima spielt und von einem zum Kellner dressierten Affen mit menschlicher Maske erzählt, als „ein poetisches, rätselhaftes Kunstwerk, welches uns frösteln lässt und uns unvergesslich an die Lebensbedingungen menschlicher Existenz erinnert.“

Neben dem hervorragend besuchten Internationalen Wettbewerb mit 52 Filmen aus 21 Ländern präsentierte KINO DER KUNST zahlreiche Filminstallationen und Künstlergespräche. Große museale Ausstellungen wie „Creating Realities“ in der Pinakothek der Moderne und dem Museum Brandhorst, „Archäologie der Zukunft. Kunst und Games“ im Staatlichen Museum Ägyptischer Kunst sowie „Cory Arcangel. Be the first of your friends“ im Espace Louis Vuitton München laufen noch bis Ende Mai und länger.

„Auch in diesem Jahr können wir von einem vollen Erfolg des Festivals sprechen. Das vielfältige Programm rund um „Science & Fiction“ hat mit faszinierenden Einblicken in das Schaffen der Künstlerinnen und Künstler ein großes Publikum in seinen Bann ziehen können. München ist für einige Tage zum internationalen Treffpunkt von Künstlern, Kuratoren und Publikum geworden, zur Hauptstadt des narrativen Künstlerfilms avanciert“, so Dr. Ludwig Spaenle, Bayerischer Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

Presse-Information

Datum 27. April 2015
Thema Erfolgreicher Abschluss von KINO DER KUNST mit Preisverleihung in München.
Von BMW gestifteter Hauptpreis für Künstler unter 35 Jahren geht an Hu Wei aus China.
Seite 2

Die Preise und Preisträger von KINO DER KUNST im Überblick:

- Hauptpreis KINO DER KUNST, gestiftet von der Kunststiftung Ingvild und Stephan Goetz, 10.000 Euro:
Preisträger: „Untitled (Human Mask)“ (2014) von **Pierre Huyghe** (FRA)
- Hauptpreis KINO DER KUNST, gestiftet von BMW, 10.000 Euro:
Preisträger: „Butter Lamp“ (2013) von **Hu Wei** (FRA/CHN)
- Preis für das filmische Gesamtwerk, gestiftet von Louis Vuitton, 10.000 Euro:
Preisträger: **Cory Arcangel** (USA)
- Publikumspreis, gestiftet von der Biehler von Dorrer Stiftung, 5.000 Euro:
Preisträger: „Tomorrow Is Always Too Long“ (2014) von **Phil Collins**
- KINO DER KUNST Projekt Preis, gestiftet von ARRI Film & TV Services GmbH, Postproduktionsdienstleistungen in Höhe von 10.000 Euro:
Preisträger: **Jacob Dwyer** (GBR)

Vom 15. – 17. Mai 2015 zeigt das Neue Museum in Nürnberg erstmals Highlights aus dem Festivalprogramm von KINO DER KUNST. Programminformationen dazu finden Sie hier:
<http://www.nmn.de/de/kunstvermittlung-veranstaltungen/musik-events/kino-der-kunst-2015.htm>

Weitere Informationen zum Festival finden Sie unter <http://www.kinoderkunst.de>.
Fotos zum Download finden Sie unter <http://www.kinoderkunst.de/web/de/presse/pressebilder.html> und im BMW Press Club (www.press.bmwgroup.com).

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Dr. Thomas Girst
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kulturengagement
Telefon: +49-89-382-24753

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an das BMW Group Kulturengagement:
Telefon: +49 (0)151-601-51468

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de

KINO DER KUNST ist ein Projekt der EIKON Süd GmbH, gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, der BMW AG, der Ingrid Werndl-Laue Stiftung, der Biehler von Dorrer Stiftung, der HypoVereinsbank, der Kirch-Stiftung, der Kunststiftung Ingvild und Stephan Goetz, ARRI Film & TV Services GmbH, dem Bayerischen Rundfunk, dem Auswärtigen Amt und SCHWARZ-Außenwerbung GmbH, in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Fernsehen und Film München, der Akademie der Bildenden Künste München, der Sammlung Goetz, der Pinakothek der Moderne, dem Museum Brandhorst, dem Espace Louis Vuitton München, dem Staatlichen Museum Ägyptischer Kunst, der Bayerischen Akademie der Schönen Künste und dem Haus der Kunst. Wir danken dem Hotel Bayerischer Hof München für die freundliche Unterstützung.

Presse-Information

Datum 27. April 2015
Thema Erfolgreicher Abschluss von KINO DER KUNST mit Preisverleihung in München.
Von BMW gestifteter Hauptpreis für Künstler unter 35 Jahren geht an Hu Wei aus China.
Seite 3

Das kulturelle Engagement der BMW Group

Seit mehr als 40 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst sowie in klassischer Musik, Jazz, Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Olafur Eliasson, Jeff Koons, Zubin Metha, Daniel Barenboim und Anna Netrebko mit BMW zusammengearbeitet. Außerdem beauftragte das Unternehmen Architekten wie Karl Schwanzer, Zaha Hadid und Coop Himmelb(l)au mit der Planung wichtiger Unternehmensgebäude. 2011 feierte das BMW Guggenheim Lab, eine internationale Initiative der Solomon R. Guggenheim Foundation, des Guggenheim Museums und der BMW Group seine Weltpremiere in New York. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2014 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,118 Millionen Automobilen und 123.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 8,71 Mrd. €, der Umsatz auf 80,40 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2014 beschäftigte das Unternehmen weltweit 116.324 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>